

Masuren

Masuren ist unglaublich schön: Das Land der 3000 Seen wird die Heimat abertausender weißer Störche genannt. Die friedvolle Ruhe in riesigen Urwäldern und Naturparks, weite Heideflächen, kristallklare Flüsse und Seen und jahrhundertealte Alleen prägen diese Landschaft. Auf den Radtouren und während des umfangreichen Begleitprogramms mit Bootsfahrten, Kanutour und vielen Besichtigungen erleben Sie eine jung gebliebene Region und die herzliche Gastfreundschaft der hier wohnenden Menschen. Lassen Sie sich beeindrucken von einer ungewöhnlich reichen Pflanzen- und Tierwelt. Bunt leuchtende Sommerwiesen und die artenreiche Vogelwelt werden Sie begeistern. Der Mensch ging sorgsam mit der Natur Masurens um. Deshalb bleibt die Heimat von Siegfried Lenz und Ernst Wiechert bis heute eine grüne Lunge Europas. Atmen Sie tief durch: Willkommen in Masuren.

1. Tag: Anreise nach Warschau

Individuelle Anreise nach Warschau. Um 19:00 Uhr Empfang durch unseren Reiseleiter im Hotel.

2. Tag: Masurischer Landschaftspark – Krutyn ca. 15 km

Nach dem Frühstück um 8.30 Uhr Stadtrundfahrt in Warschau mit Sehenswürdigkeiten wie: die Altstadt; der Lazienki Park und das lebendige Zentrum. Um ca. 12.00 Uhr Bustransfer (ca. 200 km) nach Masuren. Am Nachmittag kurze Radtour vom Geburtshaus Ernst Wiecherts nach Krutyn.

3. Tag: Masursicher Landschaftspark – Krutyn ca. 45 km

Durch einen Teil des riesigen Waldgebiets der Johannisburger Heide (Piska Urwald) nach Wojnowo (Eckertsdorf) mit Gelegenheit zum Besuch des Philipponenklosters und des Marion Dönhoff Salons in Galkowo.

4. Tag: Krutyn (Krutinnen) – Nikolaiken (Mikolajki) ca. 45 km

Der Tag könnte mit einer Kajakfahrt auf dem schönsten Fluss Masurens, der Krutynia beginnen (Gruppentour inkludiert, Einzeltour fakultativ). Nachmittags radeln Sie durch den masurischen Landschaftspark nach Nikolaiken. Auf guten Waldwegen und schmalen Straßen erkundigen Sie einsame Wälder, Moorlandschaften und weite Seen des ehemaligen Ostpreußens. Per Fähre gelangen Sie dann nach Nikolaiken (von Juni bis September, Einzeltour exkl.).

5. Tag: Rundtour Nikolaiken ca. 45 km

Der heutige Radtag führt Sie an den Masurischen Seen entlang rund um Nikolaiken. An malerischen Dörfern und Kanälen vorbei radeln Sie zum Luknajno See mit dem bekannten Naturschutzgebiet der Wildschwäne.

6. Tag: Nikolaiken – Eichmedien (Nakomiady) – Rastenburg (Ketrzyn) ca. 50 km

Sie fahren entlang des Rheiner Sees Richtung Rhein und weiter nach Nakomiady. Auf dem Weg nach Rastenburg Besuch des Masurischen Museums in Owczarnia (fakultativ). Übernachtung in Rastenburg/Umg.

7. Tag: Rastenburg – Steinort, Schifffahrt Steinort – Lötzen, Transfer Lötzen - Sensburg ca. 35 km

Die Radtour führt zuerst nach Gierloz, wo Sie das ehemalige Führerhauptquartier Ost, die Wolfsschanze, besichtigen können (Einzeltour fakultativ). Weiter fahren Sie nach Sztynort (Steinort) mit der alten Ruine des Stammschlusses der Grafen von Lehndorff. Am Nachmittag fahren Sie mit der Weißen Flotte von Steinort nach Lötzen. Von Lötzen Bustransfer nach Mragowo/Sensburg.

8. Tag: Sensburg – Rössl – Hl. Linde – Sensburg ca. 60 km

Am Vormittag Radtour nach Swieta Lipka/Hl. Linde wo sich eine wunderschöne Barockkirche befindet. Danach geht es weiter zur alten masurischen Stadt Rössel. Weiterfahrt und Übernachtung in Mragowo/Sensburg.

9. Tag: Abreise oder Verlängerung

Vormittags Bustransfer nach Warschau. Ankunft gegen 11:30 Uhr. Gelegenheit zur Besichtigung des Marktplatzes und der Altstadt. Individuelle Abreise oder Verlängerung in Warschau.

